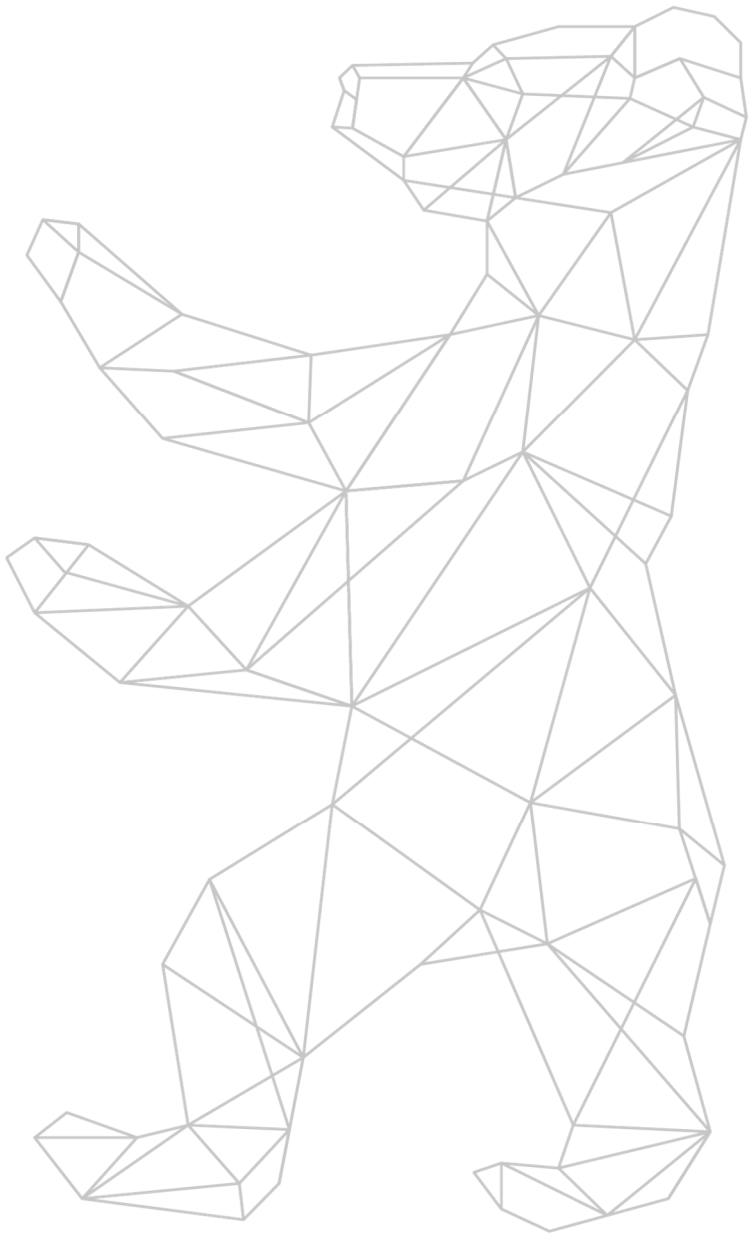
BERLIN PARTNER
für Wirtschaft und Technologie

BERLIN



# Leistungsbeschreibung

## Vergabeverfahren: 260092

## Media Suite

Media Monitoring & Social Media Content Management

## 1. BESCHAFFUNGSZIEL

Die Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH ist die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landes Berlin. Für die Vermarktung des Wirtschaftsstandorts Berlin ist die Partner für Berlin Holding Gesellschaft für Hauptstadt-Marketing mbH (PfB) tätig. Diese sitzt „im gleichen Haus" und teilt sich u.a. informationstechnische Ressourcen mit der Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH. Als moderne Wirtschaftsförderung verfolgt Berlin Partner strategische Initiativen zur digitalen Transformation der eigenen Organisation, um zeitgemäß Services anbieten zu können und Effizienzpotentiale zu heben. In diesem Kontext besteht Bedarf an einer Media Suite, die ein „Media Monitoring", „Media Relations" und ein „Social Media Content Management" ermöglichen soll.

Mit dem **Media Monitoring** soll u.a. die Erstellung eines Pressespiegels möglich sein. Als Teil des Service-Portfolio wird regelmäßig ein Pressespiegel erstellt, der sowohl intern als auch an externe Akteure versendet wird. Ziel ist es, diesen Prozess durch ein professionelles Tool zu automatisieren und zu optimieren. Das Tool soll die Recherche, Bewertung, Distribution und Analyse von Medieninhalten effizient und datenschutzkonform ermöglichen. Ein täglicher Versand (5 Werktage) soll per individualisiertem Template an bis zu 1.000 Kontakte möglich sein. Für die Pressespiegel/Newsletter-Erstellung sollen vor allem Online-Medien und Social Media tagesaktuell gesichtet werden, TV- und Radiomonitoring kann optional mit angeboten werden.

Insgesamt soll das **Media-Relations**-Paket eine zentrale, durchgängige Lösung für Recherche, Ansprache, Versand und Erfolgskontrolle in der Pressearbeit bieten. Die Plattform soll die Suche, Recherche und Filterung relevanter Medienkontakte einschließlich Fachmedien, Online-Portale und Blogs ermöglichen. Regelmäßige globale Datenupdates sowie die kontinuierliche Kuration der Medien- und Journalistendatenbank sollt durch den Anbieter sichergestellt werden, der Import sowie die dauerhafte Speicherung individueller Presseverteilerlisten soll möglich sein. Im Bereich der Content-Erstellung soll das Media-Relations-Paket die Erstellung und Verwaltung von E-Mail- und Pressemitteilungsvorlagen unterstützen. Ergänzend dazu soll eine Planungs- und Terminierungsfunktion für Pressemitteilungen bereitgestellt werden.

Mit dem **Social Media Content Management** soll eine All-in-One Social Media Management Plattform für die Social Media Aktivtäten bei Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH und die Berlin Partner Holding Gesellschaft für Hauptstadt-Marketing mbH beschafft werden. Die Implementierung eines Content Management Systems soll es ermöglichen, die gesamte Social-Media-Präsenz, sprich aktuell alle 14 Kanäle von Berlin Partner zentral und transparent zu verwalten, um die Corporate Communications zu stärken. Mithilfe von Publishing-Funktionen sollen neue Beiträge erstellt und deren Veröffentlichung auf mehreren sozialen Netzwerken gleichzeitig im Voraus geplant werden können, um Prozesse zu optimieren und Zeit einzusparen. Der allumfassende Überblick über alle Social-Media-Aktivitäten soll eine Überwachung aller Beiträge und Nachrichten bieten sowie die Messung der Performance in den verschiedenen sozialen Netzwerken und die damit verbundene Auswirkung auf die Marke ermöglichen. Die Lösung muss mindestens die folgenden Social-Media-Plattformen über offizielle Schnittstellen unterstützen: Instagram, Facebook, LinkedIn, TikTok, X und YouTube. Weitere Plattformen können unterstützt werden.

## 2. IST-SITUATION UND HINTERGRUNDINFORMATION

Der **Pressespiegel** wird derzeit mit der Meltwater-Plattform erstellt. Über ein individualisiertes Newsletter-Template werden in 15 Kategorien (mit entsprechend hinterlegten Suchprofilen) wichtige, frei verfügbare Beiträge aus Online-Medien ausgewählt und an ca. 500 interne und externe Kontakte versendet. Über diesen Workflow konnte die Erstellung und der Versand des Pressespiegels wesentlich standardisiert und

automatisiert werden, was zu geringerem zeitlichen sowie personellen Ressourcenaufwand bei höherer Qualität des Outputs geführt hat. Diese positive Erfahrung aus der Vertestung eines zeitgemäßen Tools soll nun verstetigt werden.

**Social Media Content Management:** Die Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH betreut eine vielseitige digitale Präsenz zur Stärkung der regionalen Wirtschaft, die aktuell über 14 eigenständige Social-Media-Kanäle ausgespielt wird. Im Rahmen der aktuellen Ist-Situation wird bereits ein Social Media Management Tool (SMMT) eingesetzt, dessen Nutzung sich jedoch primär auf die Content-Planung, die Abstimmungs- und Freigabeprozesse von agenturseitig erstellten Inhalten sowie das Ziehen von Performance-Reportings beschränkt. Das Community Management erfolgt in der täglichen Praxis derzeit noch weitgehend dezentral. Um die Corporate Communications nachhaltig zu stärken und die internen Prozesse zu optimieren, wird nun im Zuge einer Ausschreibung die Implementierung einer zukunftsfähigen, transparenten All-in-One-Lösung angestrebt. Das neue System soll als zentrales Content-Management-System fungieren, über das die gesamte Social-Media-Präsenz von Berlin Partner effizient gesteuert, geplant und überwacht werden kann.

### 2.1. Auftraggeberin

Auftraggeberin des abzuschließenden Vertrages ist die

Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH
Fasanenstraße 85
10623 Berlin

### 2.2. Zielgruppe

Der Pressespeigel hat zwei verschiedene Zielgruppen:

1. Interne Distribution an Mitarbeitende von Berlin Partner zur Information über verschiedene Themenbereiche.
2. Externe Distribution an Berlin Partner Netzwerk-Unternehmen. Information über Medienpräsenz der einzelnen Unternehmen und themenspezifische Trends.

Das Social Media Content Management hat folgende Zielgruppen:

- **Berlin Partner** (**LinkedIn**, **X** und **YouTube**): Startups, Unternehmen, Investoren und Wissenschaftseinrichtungen in Berlin.
- **wir.berlin** (**Instagram** und **YouTube**, ggf. zukünftig **TikTok**): alle Bewohner:innen der deutschen Hauptstadt an. Dort stehen vor allem das Miteinander und das Gemeinschaftsgefühl der Berliner:innen im Mittelpunkt.
- **Talent Berlin** (**Facebook** und **LinkedIn**): Unternehmen, welche Fachkräfte aus dem Ausland nach Deutschland holen wollen sowie Fachkräfte im Ausland, die sich für den Standort Berlin interessieren.
- **Invest in Berlin (LinkedIn)**: Startups, Unternehmen, Investoren und Wissenschaftseinrichtungen in Berlin.
- **Brain City** (**Instagram** und **LinkedIn**): Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Unternehmen und Talents auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene an.
- **Sportmetropole Berlin** (**Facebook**): sportbegeisterte Berliner:innen
- **Berliner Meisterköche** (**Instagram** und **Facebook**): Kulinarik-Interessierte aus Berlin

- **Startup Berlin** (**LinkedIn**): Startups und alle am Berliner Startup- Ökosystem sowie an digitalen Innovationen interessierten Unternehmer:innen.
- **Berliner Agentur für Elektromobilität und eMO** (**LinkedIn** und **YouTube**): Unternehmen und Organisationen, die Aktivitäten und Projekte im Rahmen der Verkehrswende in Berlin umsetzen.
- **Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg (EEN)** (**LinkedIn** und **X**): kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit europäischem und internationalem Fokus
- **Health Capital Berlin-Brandenburg** (**LinkedIn** und **X**): Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft, Versorgung und Politik.
- **Optik und Photonik Berlin-Brandenburg** (**LinkedIn**): Unternehmen und Forschungseinrichtungen, die sich mit den sechs Handlungsfeldern des Clusters beschäftigen: Laser- und Lichttechnik, Photonik für Kommunikation und Sensorik, Optische Analytik, Biomedizinische Optik und Augenoptik und Mikrosystemtechnik.
- **Berlin Partner Unit for Energy/Enviroment/Smart City (LinkedIn)**: Fach- und Führungskräfte aus Energie-, Umwelt- und Smart-City-Branchen, inklusive Unternehmen, Start-ups, Forschung und öffentlichen Entscheider*innen.
- **Berlin Partner Unit for Mobility and Logistics (LinkedIn)**: Expert*innen und Entscheider*innen aus Mobilität, Verkehrstechnologien und Logistik, darunter Unternehmen, Start-ups, Forschung und politische Akteure.

Voraussichtlich wird die Anzahl der betreuten Projekte und der benötigten Kanäle im Leistungszeitraum variieren.

## 3. LEISTUNGSVERZEICHNIS

Das gesuchte Tool soll die Recherche, Bewertung, Distribution und Analyse von Medieninhalten effizient und datenschutzkonform ermöglichen und die Anforderungen des Leistungsverzeichnis erfüllen. Das Leistungsverzeichnis befindet sich in einer separaten Excel-Tabelle. Diese umfasst Anforderungen an die gesuchte Media Suite. Diese Tabelle ist vollständig vom Bieter an den gekennzeichneten Stellen auszufüllen.

## 4. OPTIONALE LEISTUNGEN

### 4.1. Lizenzen

Die Auftraggeberin behält es sich vor, die Anzahl der Lizenzen im Verlauf des Leistungszeitraums zu variieren.

### 4.2. Module

Die ausgeschriebene Media Suite soll mindestens 3 Module umfassen - wie unter Punkt 1 näher beschrieben: (a) Media Monitoring, (b) Media Relations und (c) Social Media Content Management. Die Auftraggeberin behält es sich vor, im Verlauf des Leistungszeitraums diese Module zugleich oder nur einzeln abzurufen. Je nach Nutzung der Anzahl der Module variiert der Lizenzbedarf wie unter Punkt 4.1 bereits vermerkt.

## 5. AVV UND TOM

Nach Zuschlagserteilung ist zwischen der Auftraggeberin und dem Auftragnehmer eine Auftragsverarbeitungsvereinbarung (AVV) abzuschließen. Ein entsprechendes Muster liegt den Vergabeunterlagen bei. Als Teil der AVV ist ein Nachweis zu den technischen und organisatorischen Maßnahmen (TOM) zu erbringen.